

## Unterstützung für die Praxis Schulmitwirkung

Ein wesentlicher Gelingensfaktor für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Beteiligung ist die Haltung und Kompetenz der Schulleitungen. Schulleiter\_innen sind Schlüsselfiguren für demokratiepädagogische Prozesse.

Grundsätzlich sollten neue Ziele der Schulmitwirkung in allen Akteursgruppen besprochen und bearbeitet werden. Die Prozesse der Lehrerschaft, der Schülerschaft und der Elternschaft sollten miteinander verzahnt werden. Möglichkeiten der Beteiligung an Schule müssen stetig und nachhaltig weiterentwickelt werden. Informationen über bestehende Beteiligungsmöglichkeiten müssen stärker verbreitet werden.

Zu Beginn eines Beteiligungsprozesses sollten Potenziale von Veränderungen aufgezeigt werden. Pädagog\_innen müssen befähigt werden, dazu auch die Schüler\_innen-Perspektive einzunehmen.

Hilfreich wäre die Ausbildung und Finanzierung von Beteiligungsmoderator\_innen für demokratische Schulprozesse auf Länder- oder Kreis-/Stadtebene.

Unabhängig davon verweisen wir an dieser Stelle gern auf die vorhandenen Strukturen, profunde theoretische Arbeiten und Praxisbeispiele.

[www.degede.de](http://www.degede.de)

Seiten der Deutschen Gesellschaft für Demokratiepädagogik mit zahlreichen Informationen rund um die Themen Demokratiepädagogik, Kinderrechte, Inklusion, Klassenrat und vieles mehr.

<http://www.sv-bildungswerk.de>

Seiten des Bildungswerks für Schülervertretung und Schülerbeteiligung mit vielen Materialien und kostenlosen Angeboten, insbesondere für Schüler\_innen und gerade deshalb sehr interessant für Erwachsene

<http://www.mehralslernen.org/>

Seiten einer gemeinnützigen Bildungsinitiative mit zahlreichen Infos zu schulischen und außerschulischen Lernprozessen, Beratung und Begleitung durch Referent\_innen

<http://www.eudec.org>

Europäische Seiten aller Demokratischen Schulen, Links zu den Schulen in Deutschland und hier Ausführungen zu Prinzipien und schulorganisatorischen Fragestellungen

<http://www.initiative-grosse-kinder.de>

Die „Werkstatt: Schule wird Lebenswelt“ ist ein Teil des bundesweiten Projekts „Ideen für mehr! Ganztägig lernen“. Projektreferent\_innen können angefragt werden.

<http://blk-demokratie.de>

Das hier vorgestellte Programm läuft nicht mehr, dafür gibt es zahlreiche Materialien und Anregungen nachzulesen und auch zu downloaden.

<http://kraetzae.de/schule/>

Seiten der KinderRächTsZÄnker. Informatives Sammelsurium zu vielen Themen, unter anderem Statements zu Schulen und weiterführende Links.

<http://www.ide-berlin.org/>  
Moderator\_innen können als

Seiten des Instituts für Demokratieentwicklung. Erfahrene  
Dienstleister angefragt werden.

<http://www.derklassenrat.de/>  
Infos.

Praktisches rund um das Thema Klassenrat, Materialien und

<http://klassenrat.org/>

Noch mehr Konkretes, Projekt der DeGeDe e.V..  
Unterstützung durch Peer-Ansatz

### **Das BundesNetzwerk Kinder- und Jugendbeteiligung: Wer wir sind**

Das BundesNetzwerk Kinder- und Jugendbeteiligung ist ein bundesweites Netzwerk von Fachkräften aus der Kinder- und Jugendbeteiligung. Die Mitglieder stammen aus unterschiedlichen Fachbereichen wie (Sozial-)Pädagogik, Stadt- Regional, Landschafts- und Verkehrsplanung, Architektur, Jura und unterschiedlichen Arbeitszusammenhängen – Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Verwaltung, freien Trägern, Selbstständige, Wissenschaft und Politik. Sie sind ausgebildete Moderatorinnen und Moderatoren für Kinder- und Jugendpartizipation, Trainerinnen und Trainer für die Moderationsausbildung oder verfügen über langjährige Praxis in der Kinder- und Jugendbeteiligung.

Ziel des BundesNetzwerkes ist die lokale und bundesweite Umsetzung der gesetzlich verankerten Beteiligungsrechte junger Menschen unter Anwendung altersgerechter und zielführender Methoden.

Das BundesNetzwerk Kinder- und Jugendbeteiligung wird durch das Deutsche Kinderhilfswerk e.V. unterstützt.